



Hausordnung der Christy-Brown-Schule Villingen-Schwenningen

Vorwort / Leitgedanken

An der Christy-Brown-Schule ist uns gegenseitige Wertschätzung wichtig.
Folgende Umgangsformen sind dabei von großer Bedeutung:

- Respekt und gegenseitige Rücksichtnahme
- Freundlichkeit
- gegenseitige Unterstützung und Hilfe

Die Hausordnung ist die Grundlage für das Zusammenleben in unserer Schule. Sie trägt zur Umsetzung unseres Leitbildes bei. Dies ist nur unter Einhaltung von Regeln möglich.

Mitarbeiter*innen der Schule sowie Schüler*innen und ihre Erziehungsberechtigten verhalten sich nach den Regeln der Hausordnung. Jedes Mitglied der Schulgemeinschaft achtet darauf, dass die Regeln eingehalten werden.

Die Hausordnung wurde von der Gesamtlehrerkonferenz am 22.05.2025 und von der Schulkonferenz am 26.05.2025 beschlossen. Sie tritt ab 01.06.2025 in Kraft. Sie wird allen Mitarbeitern*innen, den Schülern*innen und ihren Erziehungsberechtigten in geeigneter Form zugänglich gemacht.

Die Hausordnung wird zu Beginn jedes Schuljahres mit den Schülern*innen besprochen. Dies wird im Klassenbuch eingetragen.

Bei Verstößen gegen die Hausordnung werden geeignete Maßnahmen ergriffen.

Organisationsrahmen//Allgemeine Bestimmungen

Unterrichtszeiten während der Stundenkürzung auf 32h:

An der Christy-Brown-Schule gelten übergangsweise bis zur Rückkehr zur regulären Stundentafel folgende Unterrichts- und Pausenzeiten:

Grundstufe:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1. Stunde	8:30 – 9:15	8:30 – 9:15	8:30 – 9:15	8:30 – 9:15	8:30 – 9:15
2. Stunde	9:15 – 10:00	9:15 – 10:00	9:15 – 10:00	9:15 – 10:00	9:15 – 10:00
Hofpause	10:00 – 10:20	10:00 – 10:20	10:00 – 10:20	10:00 – 10:20	10:00 – 10:20
3. Stunde	10:25 – 11:10	10:25 – 11:10	10:25 – 11:10	10:25 – 11:10	10:25 – 11:10
4. Stunde	11:10 – 11:55	11:10 – 11:55	11:10 – 11:55	11:10 – 11:55	11:10 – 11:55
5. Stunde Mittagessen	11:55 – 12:30	11:55 – 12:30	11:55 – 12:30	11:55 – 12:30	
Hofpause	12:30 – 12:50	12:30 – 12:50	12:30 – 12:50	12:30 – 12:50	
6. Stunde	12:55 – 13:40	12:55 – 13:40	12:55 – 13:40	12:55 – 13:40	
7. Stunde	13:40 – 14:25	13:40 – 14:25	13:40 – 14:25	13:40 – 14:25	

**Haupt- und Berufsschulstufe:**

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1. Stunde	8:30 – 9:15	8:30 – 9:15	8:30 – 9:15	8:30 – 9:15	8:30 – 9:15
2. Stunde	9:15 – 10:00	9:15 – 10:00	9:15 – 10:00	9:15 – 10:00	9:15 – 10:00
Hofpause	10:00 – 10:20	10:00 – 10:20	10:00 – 10:20	10:00 – 10:20	10:00 – 10:20
3. Stunde	10:25 – 11:10	10:25 – 11:10	10:25 – 11:10	10:25 – 11:10	10:25 – 11:10
4. Stunde	11:10 – 11:55	11:10 – 11:55	11:10 – 11:55	11:10 – 11:55	11:10 – 11:55
5. Stunde	Hofpause	11:55 – 12:15	11:55 – 12:15	11:55 – 12:15	
	Mittagessen	12:20 – 12:55	12:20 – 12:55	12:20 – 12:55	
6. Stunde	12:55 – 13:40	12:55 – 13:40	12:55 – 13:40	12:55 – 13:40	
7. Stunde	13:40 – 14:25	13:40 – 14:25	13:40 – 14:25		

Der Unterricht endet mit dem Gong. Dann gehen die Schüler*innen zum Bus.

Schlussaufsicht: Montag -Donnerstag: ab 14.25 Uhr

Freitag: ab 11.55 Uhr

Organisationsrahmen//Allgemeine Bestimmungen**Unterrichtszeiten**

Unterrichts- und Pausenzeiten der Grundstufe:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1. Stunde	8:30 – 9:15	8:30 – 9:15	8:30 – 9:15	8:30 – 9:15	8:30 – 9:15
2. Stunde	9:15 – 10:00	9:15 – 10:00	9:15 – 10:00	9:15 – 10:00	9:15 – 10:00
Hofpause	10:00 – 10:20	10:00 – 10:20	10:00 – 10:20	10:00 – 10:20	10:00 – 10:20
3. Stunde	10:25 – 11:10	10:25 – 11:10	10:25 – 11:10	10:25 – 11:10	10:25 – 11:10
4. Stunde	11:10 – 11:55	11:10 – 11:55	11:10 – 11:55	11:10 – 11:55	11:10 – 11:55
5. Stunde	Mittagessen	11:55 – 12:25	11:55 – 12:25	11:55 – 12:25	
	Hofpause	12:25 – 12:50	12:25 – 12:50	12:25 – 12:50	
6. Stunde	12:55 – 13:40	12:55 – 13:40	12:55 – 13:40	12:55 – 13:40	
7. Stunde	13:40 – 14:25	13:40 – 14:25	13:40 – 14:25		
8. Stunde	14:25 – 15:10	14:25 – 15:10	14:25 – 15:10		

Unterrichts- und Pausenzeiten: Haupt- und Berufsschulstufe:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1. Stunde	8:30 – 9:15	8:30 – 9:15	8:30 – 9:15	8:30 – 9:15	8:30 – 9:15
2. Stunde	9:15 – 10:00	9:15 – 10:00	9:15 – 10:00	9:15 – 10:00	9:15 – 10:00
Hofpause	10:00 – 10:20	10:00 – 10:20	10:00 – 10:20	10:00 – 10:20	10:00 – 10:20
3. Stunde	10:25 – 11:10	10:25 – 11:10	10:25 – 11:10	10:25 – 11:10	10:25 – 11:10
4. Stunde	11:10 – 11:55	11:10 – 11:55	11:10 – 11:55	11:10 – 11:55	11:10 – 11:55
5. Stunde	11:55 – 12:40	11:55 – 12:40	11:55 – 12:25 (ME)	11:55 – 12:40	
6. Stunde	Mittagessen	12:40 – 13:10	12:25 – 12:50 (PA)	12:40 – 13:10	
Mi 6. Std.	Hofpause	13:10 – 13:40	12:55 – 13:40	13:10 – 13:40	
7. Stunde	13:40 – 14:25	13:40 – 14:25	13:40 – 14:25		
8. Stunde	14:25 – 15:10	14:25 – 15:10	14:25 – 15:10		

Der Unterricht endet mit dem Gong. Dann gehen die Schüler*innen zum Bus.

Während der Unterrichtszeit ist das Schulgebäude für das Betreten abgeschlossen.



Aufsicht

Frühaufsicht durch eine Lehrkraft in der Eingangshalle:	8.10 – 8.20 Uhr
Beaufsichtigung der Schüler*innen im Klassenzimmer:	8.20 – 8.30 Uhr

Schlussaufsicht:

Montag, Dienstag, Mittwoch: ab 15.10 Uhr

Donnerstag: ab 13.40 Uhr

Freitag: ab 11.55 Uhr

Bei vorzeitiger Ankunft von Schulbussen (vor 8.10 Uhr) liegt die Aufsicht in der Verantwortung des jeweiligen Fahrdienstes bzw. der Begleitpersonen.

Die Lehrkräfte werden bei der Aufsicht durch die betreuenden Kräfte sowie Praktikant*innen (FSJ) unterstützt. Die Aufsichtspersonen beginnen ihre Pausenaufsicht pünktlich.

Entschuldigungspflicht von Schüler*innen

Bei Erkrankung oder sonstiger unvermeidbarer Verhinderung muss die Schule bis spätestens 8.00 Uhr durch mündliche, telefonische, elektronische (z.B. SDUI) oder schriftliche Meldungen unter Angabe des Grundes und der voraussichtlichen Dauer informiert werden.

Gegebenenfalls ist auf Verlangen der Schulleitung ein ärztliches Attest vorzulegen. Für den Besuch der Schule gelten die Regelungen des Infektionsschutzgesetzes.

Beurlaubung von Schüler*innen

Eine Beurlaubung vom Besuch der Schule ist in begründeten Ausnahmefällen (z.B. Klinik- oder Reha-Aufenthalt) und nur mit einem rechtzeitig gestellten schriftlichen Antrag möglich.

(s. a. Schulbesuchsverordnung vom 21.03.1982, geändert 05.02.2025)

Anwesenheit der Lehrkräfte

Lehrkräfte, die zur ersten Stunde Unterricht haben, sind spätestens ab 8.10 Uhr anwesend (bei späterem Unterrichtsbeginn: mind. 10 min vor Unterrichtsbeginn). Sie informieren sich vor dem Unterricht am Info-Brett in der Eingangshalle über die jeweiligen tagesaktuellen Gegebenheiten.

Verhalten im Schulhaus und auf dem Schulgelände

Den Anweisungen der Lehrkraft und der Schulleitung müssen die Schüler*innen Folge leisten. Alle Personen verhalten sich im Schulhaus leise, um andere nicht zu stören. Wir gehen und fahren langsam durch das Schulhaus, um andere nicht zu gefährden.

Pausenregelung:

In den Pausen dürfen die dafür vorgesehenen Spielgeräte geholt werden. In den Mittagspausen können Fahrzeuge genutzt werden. Spielgeräte und Fahrzeuge werden nach der Pause wieder aufgeräumt.

Sauberkeit und Ordnung:

Wir halten die Schule sauber und ordentlich. Wir räumen alles an seinen Platz und halten die Ausgänge (besonders die Notausgänge) frei.

Wir lüften regelmäßig und machen danach die Fenster und Türen wieder zu.



Mit Unterrichtsmaterial, Spielsachen, Spielgeräten und Fahrzeugen gehen wir sorgfältig um. Wenn etwas kaputtgeht, melden wir es der Lehrkraft, dem Hausmeister oder der Schulleitung. Das Schulgebäude, die Außenanlagen, die Einrichtungen der Schule und das Eigentum anderer sind in jeder Weise zu schonen.

Für Sachbeschädigungen, die mutwillig oder fahrlässig verursacht werden, haften die Beteiligten und müssen mit weiteren Maßnahmen rechnen. Jeder ist verpflichtet, Vandalismus gegen Einrichtungen der Schule einer Lehrkraft oder den Hausmeistern zu melden. Bei absichtlicher Verschmutzung der Toiletten, der Unterrichtsräume und Flure wird den Erziehungsberechtigten eine Grundreinigung dieser Räumlichkeit durch die Reinigungsfirma in Rechnung gestellt.

Aufzug:

Der Aufzug soll nur genutzt werden, wenn das Treppensteigen nicht möglich ist. Schüler*innen dürfen nicht alleine den Aufzug benutzen, außer sie haben eine entsprechende Erlaubnis und Einweisung von einer Lehrkraft.

Kleiderordnung:

Auf ordentliche Kleidung während der Schulzeit soll geachtet werden. Zum Schwimmunterricht tragen wir Badehose oder Badeanzug (keinen Bikini).

Gesundheit und Schutz vor Gefahren

Gesundheit

Auf dem Schulgelände gelten ein generelles Rauchverbot und ein generelles Konsumverbot anderer Drogen und Rauschmittel.

Mit ansteckenden Erkrankungen muss man zu Hause bleiben. Im Zweifel entscheidet eine Schulkrankenschwester, ob Schüler*innen zu Hause bleiben müssen. Der Hygieneplan ist zu beachten (siehe Homepage).

Schutz vor Gefahren

Wir achten darauf, niemanden zu gefährden und beheben bzw. melden Gefahrenquellen. Gegenstände, die eine Gefahrenquelle darstellen können oder so aussehen, dürfen nicht mit in die Schule gebracht werden.

Offenes Feuer ist von der Schulleitung zu genehmigen. Das Schneeballwerfen auf dem Schulgelände ist verboten.

Hilfsmittel dürfen von Schüler*innen nur auf Anweisung einer Lehrkraft benutzt und/oder geschoben werden.

Klassenraum-, Fachraum- und die Toilettentüren sind geschlossen. Die Fachräume müssen abgeschlossen werden.

Die Gartentore des Schulgeländes sind immer mit dem Riegel verschlossen zu halten.

In einzelnen Fachräumen bzw. bei bestimmten Unterrichtsfächern gelten besondere Regeln bzgl. Hygiene, Kleidung und Schutzmaßnahmen. Diese müssen besprochen und beachtet werden.



Aufenthalt von schulfremden Personen:

Besucher/Gäste melden sich grundsätzlich im Sekretariat oder bei der verantwortlichen/zuständigen Lehrkraft an. In jedem Fall ist das Sekretariat zu informieren. Schulfremde Personen klingeln vor dem Einlass und werden gegebenenfalls zur Anmeldung im Sekretariat begleitet.

Unbekannte Personen werden angesprochen und gefragt, wer sie sind. Alle Lehrkräfte und der Hausmeister sind berechtigt, in begründeten Fällen die Aufenthaltsberechtigung von Personen auf dem Schulgelände zu überprüfen. Ggf. sind unbefugte Personen aufzufordern, das Schulgelände umgehend zu verlassen.

Handys und vergleichbare Geräte:

Unsere Schule soll ein Ort sein, an dem wir uns auf das Lernen konzentrieren können und auf die Begegnung miteinander. Daran soll uns das Handy nicht hindern.

Lehrkräfte und Mitarbeiter*innen benutzen während ihrer Arbeits- bzw. Unterrichtszeit die Handys nicht privat. Handys sind in den Flugmodus gestellt bzw. ausgeschaltet.

Private Handys und andere audiovisuelle Geräte der Schüler*innen sind auf dem Schulgelände auszuschalten und müssen in der Schultasche aufbewahrt werden. Grundsätzlich darf das Handy **zu keiner Zeit** und **an keinem Ort** auf dem Schulgelände genutzt werden. Die Lehrkräfte entscheiden über Ausnahmen im Unterricht und im Klassenzimmer. Bei Zuwiderhandlung können die Geräte vorübergehend eingezogen werden. Es erfolgt ein Gespräch mit der Schulleitung.

Aus Datenschutzgründen ist das private Filmen, Fotografieren, Abspielen und die Weitergabe von Fotos und Filmen auf dem Schulgelände strengstens verboten.

Dies gilt auch bei Schulveranstaltungen und Aufführungen für Eltern, Schüler und Mitarbeiter. Sondererlaubnisse erfolgen durch die Schulleitung bzw. Lehrkräfte.

Wertsachen:

Wertvolle Dinge wie Schmuck, teure Elektrogeräte oder viel Geld sollten zu Hause gelassen werden. Die Schule haftet nicht dafür.

Keinesfalls sollten sie in Jacken oder Taschen unbeaufsichtigt gelassen werden.

Plakatieren und Auslegen von Flyern

Plakate werden an den dafür vorgesehenen Flächen ausgehängt; sie müssen zuvor durch die Schulleitung genehmigt und abgezeichnet werden. Das Gleiche gilt für das Auslegen von Flyern. Das Plakatieren im Klassenraum regelt die Klassenlehrkraft bzw. Fachlehrkraft.